

## Ein weiterer Schritt Richtung nachhaltige Luftfracht: DHL kauft 33 Millionen Liter nachhaltigen Flugzeugtreibstoff über Air France KLM Martinair Cargo

- Eine der größten Bestellungen von nachhaltigem Flugzeugkraftstoff in der Speditionsbranche
- Kunden profitieren von der Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen über das „Book & Claim“-Verfahren
- DHL Global Forwarding und Air France KLM Martinair Cargo nutzen ihre langjährige Partnerschaft, um die Dekarbonisierung in der Luftfahrt voranzutreiben

**Bonn, 8. Februar 2022:** DHL Global Forwarding, der Luft- und Seefrachtspezialist von Deutsche Post DHL Group, hat eine Vereinbarung mit Air France KLM Martinair Cargo (AFKLMP) über den Kauf von 33 Millionen Litern nachhaltigen Flugtreibstoffs (SAF) unterzeichnet. Die Kooperation ist auf drei Jahre ausgelegt und gehört zu den größten Käufen von nachhaltigem Flugzeugtreibstoff in der Speditionsbranche. DHL Global Forwarding freut sich über die erneute Zusammenarbeit mit AFKLMP, die Fluggesellschaft hat sich bereits als langjähriger, verlässlicher Partner erwiesen und gehört zu den Spitzenreitern beim jährlichen Green Carrier Certification-Programm des Konzerns. Die Initiative ist Teil des Nachhaltigkeitsfahrplans von Deutsche Post DHL Group, der Ausgaben von sieben Milliarden Euro für grüne Technologien bis 2030 vorsieht und zum Ziel hat, alle logistikbezogenen Emissionen bis 2050 auf null zu reduzieren.

„Mit unserem Nachhaltigkeitsfahrplan haben wir uns ambitionierte Meilensteine auf unserem Weg hin zu null Emissionen gesetzt. Nachhaltige Treibstoffe spielen dabei eine entscheidend Rolle. Deshalb verpflichten wir uns, mindestens 30 Prozent des Treibstoffbedarfs in der Luft- und Seefracht bis 2030 durch nachhaltige Treibstoffe abzudecken. Die Partnerschaft mit AFKLMP trägt dazu bei und ist gleichzeitig ein gutes Beispiel für den erfolgreichen Einsatz unseres „Book & Claim“-Verfahrens, mit dem CO<sub>2</sub>-Einsparungen im Rahmen der Scope 3-Emissionen unseren Kunden zugeschrieben werden. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, die Umstellung auf einen klimafreundlicheren, letztendlich klimaneutralen Transportsektor zu beschleunigen. Wir haben nur diesen einen Planeten“, so Tim Scharwath, CEO von DHL Global Forwarding, Freight.

Die Zusammenarbeit der beiden Logistikexperten ist ein weiterer Beleg für ihr nachhaltiges Engagement und zeigt auf, welche entscheidende Rolle SAF bei der Dekarbonisierung der Luftfrachtindustrie zukommt. Im Rahmen der Partnerschaft geht DHL von einer Einsparung von über 80.000 Tonnen Kohlendioxid aus. Bei AFKLMP-Flügen wird dem herkömmlichen Kerosin ein Anteil nachhaltiger Flugzeugtreibstoffe beigemischt. Je höher der Anteil SAF an der Gesamttreibstoffmenge, desto geringer fallen die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus. So kann CO<sub>2</sub> eingespart werden, wo es tatsächlich emittiert wird. DHL gibt

Seite 1 von 5

diese Vorteile an die Kunden weiter und hilft ihnen so bei der Reduzierung des eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks.

„Die Teams bei Air France KLM Martinair Cargo sind sehr engagiert und fühlen sich verpflichtet, eine nachhaltige Zukunft für unsere Branche zu schaffen. Diese Kooperation bietet eine großartige Gelegenheit, um unsere gemeinsamen Nachhaltigkeitsanstrengungen zu beschleunigen. Nachhaltiger Flugtreibstoff (SAF) bietet großes Potenzial, um CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren mit unserem starken, langjährigen Partner DHL Global Forwarding auf dem Weg hin zu einer klimafreundlicheren Logistik- und Transportbranche. Wenn wir sagen, dass wir handeln müssen, ist das eine Untertreibung; wir müssen schnell und gemeinsam handeln“, so Adriaan den Heijer, EVP Air France KLM Cargo und Managing Director bei Martinair.

DHLs Partnerschaft mit AFKLMP wird ähnlich verlaufen wie frühere Kooperationen; die Kunden profitieren von der Partnerschaft über das „Book & Claim“-Verfahren. Bei Buchung der Transportleistung können sie sich für eine nachhaltige Option entscheiden. Im Anschluss wird die entsprechende Scope-3-Emissionssenkung ihnen gutgeschrieben. Da es kaum möglich ist, nachhaltigen Flugzeugtreibstoff lückenlos von der Produktion bis zum Flugzeug physisch nachzuverfolgen, sind „Book & Claim“-Angebote eine Lösung dieses logistischen und technischen Problems: Bei dem Verfahren handelt es sich um ein digitales Buchhaltungssystem, das Emissionssenkungen dank nachhaltiger Treibstoffe entlang der Wertschöpfungsketten nachverfolgt und diese entsprechend zuordnet. Unternehmen können SAF durch Kauf und Verkauf besitzen, ohne den Treibstoff über die Lieferkette physisch nachweisen zu müssen. Dadurch wird ein Marktzugang zu SAF für Unternehmen aller Größen und an allen Standorten ermöglicht.

## **Nachhaltigkeitsverpflichtung von Deutsche Post DHL Group**

Im Rahmen seines Nachhaltigkeitsfahrplans und seiner Mission 2050 hat der Konzern Deutsche Post DHL Group Science Based Targets beschlossen und wird bis einschließlich 2030 sieben Milliarden Euro für grüne Lösungen und eine umweltfreundliche Logistik ausgeben. Im Ergebnis sollen die Emissionen des Konzerns auf unter 29 Millionen Tonnen reduziert werden. Dabei möchte DHL Vorreiter für nachhaltige Luftfahrt zu werden. Mit diesem Ziel vor Augen wird der Konzern Deutsche Post DHL Group bis 2030 den Anteil an nachhaltigen Flugzeugtreibstoffen auf über 30 Prozent erhöhen. Das GoGreen-Konzernbewertungsprogramm für Frachtführer präferiert die Beauftragung von Frachtführern mit vorbildlicher Ökobilanz. Air France KLM Martinair Cargo ist einer von DHL Global Forwardings wichtigsten Frachtführern und zählt mit top Bewertungen alljährlich zu den drei besten GoGreen-Frachtführern.

## **Nachhaltigkeitsverpflichtung von Air France KLM**

Im Oktober 2021 hat sich der Konzern Air France KLM Group dazu verpflichtet, seine Ziele zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen durch die unabhängige SBTi-Referenzorganisation bewerten zu lassen, um so sicherzustellen, dass sie im Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen stehen. Air France KLM ist einer der ersten europäischen Luftfahrtkonzerne, der seine Dekarbonisierungsentwicklung durch SBTi bewerten lässt. Dieser neue wichtige Schritt in der Dekarbonisierungsstrategie ergänzt das Ziel des Konzerns bis 2050 netto keine Emissionen mehr zu verursachen.

Zu den Dekarbonisierungsentwicklungen des Konzerns Air France KLM gehören: Ein ambitionierter Plan zur Erneuerung seiner Luftfahrtflotte mit einer neuen Generation von Flugzeugen, die 20 bis 25 Prozent weniger CO<sub>2</sub> ausstoßen. Zwischen 2019 und 2021 investierte der Konzern 2,5 Milliarden Euro in die Flottenerneuerung.

Erzielung von Effizienzgewinnen im Betrieb durch Begünstigung zusätzlicher direkter Flugstrecken und Anwendung von Verfahren, die den Treibstoffverbrauch begrenzen (leichtere Flugzeuge, „Single-engine taxi“-Verfahren (Anrollen mit nur einem Triebwerk), konstanter Sinkflug). Air France und KLM haben sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral im Bodenbetrieb zu werden.

Außerdem macht sich Air France KLM in der gesamten Branche stark und engagiert sich für die Entwicklung innovativer Lösungen bei der Konstruktion und Wartung von Flugzeugen, Triebwerken sowie synthetischen Kraftstoffen, die schrittweise zu einer vollständig CO<sub>2</sub>-freien Luftfahrt führen werden.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter [dpdhl.de/pressemitteilungen](https://dpdhl.de/pressemitteilungen)

## Medienkontakt

Deutsche Post DHL Group  
Media Relations  
David Stoepler  
Tel.: +49 228 182-9944  
E-mail: [pressestelle@dpdhl.com](mailto:pressestelle@dpdhl.com)

Air France KLM Martinair Cargo  
Cargo Press Relations Officer  
Gerard A. Roelfzema  
Tel.: +31(0)6 53 66 30 29  
E-mail: [gerard.roelfzema@klm.com](mailto:gerard.roelfzema@klm.com)

Im Internet: [dpdhl.de/presse](http://dpdhl.de/presse)

Folgen Sie uns: [twitter.com/DeutschePostDHL](https://twitter.com/DeutschePostDHL)

## DHL – The logistics company for the world

**DHL** ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 400.000 Mitarbeiter\*innen in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2020 einen Umsatz von mehr als 66 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt Deutsche Post DHL Group die Null-Emissionen-Logistik an.

## Über Air France KLM Martinair Cargo

Air France-KLM Group ist eine weltweit tätige Fluggesellschaft mit einer starken europäischen Basis. Ihre Hauptgeschäftsfelder sind die Passagierbeförderung, die Frachtbeförderung und die luftfahrttechnische Wartung.

Air France KLM Martinair Cargo ist das spezielle Luftfrachtgeschäft der Air France-KLM Group. Air France Cargo und KLM Cargo sind Mitglieder von SkyTeam Cargo ([www.skyteamcargo.com](http://www.skyteamcargo.com)) und bieten eine noch größere Netzabdeckung. Bitte klicken Sie [hier](#), um zu unseren Online-Pressemitteilungen zu

gelangen oder besuchen Sie [www.afklcargo.com](http://www.afklcargo.com) für weitere Informationen über Air France KLM  
Martinair Cargo